

Camping » Informationen

Der **Campingplatz Europa** befindet sich nicht weit ab, am neunten Km, auf der Hauptstrasse die Portoferraio und Porto Azzurro verbindet. Das Gelände mit einer Fläche von 36.000 qm. liegt auf einem Hügel und fällt langsam bis ans Meer hin ab und liegt in der klassischen Schönheit der unberührten Natur wie man sie an vielen Stellen der Insel bewundern kann.

Am **Strand des Lido von Capoliveri** gelegen, erwartet Sie der Campingplatz Europa, um einen erholsamen Urlaub im Schatten Jahrhunderte alter Vegetation zu verbringen, weit ab von Lärm und Stress.

Wir vermieten auch **Wohnwagen und Maxi-Wohnwagen**, voll und ganz ausgerüstet für 4 Personen. Die Strukturen sind für höchstens 4 Personen ausgelegt.

Der Campingplatz ist mit drei Gruppen Sanitäreanlagen mit warmem Wasser und Waschmaschine ausgestattet.

Innerhalb des Campings finden Sie ausserdem eine Bar, einen Laden, Zeitschriftenstand, 2 Erste-Hilfestationen 'in denen man jeden Tag einen Doktor vorfindet', Bocciabahn, Spielsaal mit Billiard, Mini-Fussballfeld, Videospiele, Tischtennis, eine Restaurant/Pizzeria und Animation, Parkplätze.

In der Nähe des Campingplatzes finden Sie Restaurants, Pizzerias, Lebensmittelgeschäfte, Tennisplätze, Reitschule, Scooter-, Mountain Bike- und PKW- Verleih, und am Strand Windsurfschule, Schlauchboot-, und Tretbootverleih, und das Talas Tauchzentrum.

Wenige Schritte vom Camping entfernt liegt auch die Bushaltestelle der Busse nach Portoferraio (9 Km) sowie Porto Azzurro und Capoliveri (3 Km), den wichtigsten kommerziellen Zentren der Insel, erreichbar in ungf. 10 min. Die Supermärkte sind 1 km weit entfernt.

Camping » Preise 2012

| Tagespreise - Camping | | | | |
|--|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-------------|
| | A | B | C | D |
| | 01/04-24/05 10/09-31/10 | 24/05-22/06 02/09-10/09 | 22/06-27/07 25/08-02/09 | 27/07-25/08 |
| Erwachsene | € 9,00 | € 9,50 | € 11,50 | € 15,00 |
| Kinder 2/7 Jahre | € 6,00 | € 7,50 | € 8,00 | € 10,00 |
| Zelt | € 1,00 | € 3,00 | € 14,50 | € 17,00 |
| Kanadisches oder Igloo Zelt | € 1,00 | € 3,00 | € 9,00 | € 11,00 |
| Wohnwagen | € 1,00 | € 3,00 | € 14,50 | € 19,00 |
| Camper oder Autozelt | € 1,00 | € 3,00 | € 16,50 | € 20,00 |
| PKW | € 3,00 | € 3,00 | € 3,50 | € 4,00 |
| Motorrad | € 2,10 | € 2,10 | € 2,50 | € 2,60 |
| Anhänger | € 2,10 | € 2,10 | € 3,00 | € 3,50 |
| Hund | € 4,50 | € 4,50 | € 5,00 | € 5,00 |
| Anschlüsse | € 2,50 | € 2,50 | € 2,50 | € 2,50 |
| Tagespreise - Verleih Maxi Wohnwagen - Wohnwagen | | | | |
| Maxiwohswagen | € 65,00 | € 80,00 | € 110,00 | € 150,00 |
| Wohnwagen | € 55,00 | € 65,00 | € 85,00 | € 100,00 |

Endreinigung für Maxiwohswagen und Wohnwagen € 45,00; Kaution € 100,00.

Unterhaltung im Preis inbegriffen.

Warm Wasser in den Duschen und Waschbecken **im Preis inbegriffen**.

Die Vermietung der Maxiwohswagen und Wohnwagen beinhaltet keine Wäsche. Bettwäsche und Handtücher € 10,00 pro Person.

Wir bitten die abreisenden Gäste, den Platz oder den gemieteten Wohnwagen bis 12 Uhr zu räumen, ansonsten müssen die Platzgebühren für die folgende Nacht bezahlt werden.

Die Wohnwagen und Maxi-Wohnwagen müssen vor 10:00 Uhr verlassen werden und können nach 16:00 Uhr

besetzt werden.

Camping » Anfrage/Buchungen

ANZAHLUNG BEZAHLEN

Innerhalb von 5 Tagen ab dem Datum der schriftlichen Reservierungsannahme muss eine Anzahlung in Höhe von Euro 100,00 für Campingplatz oder 30% vom Betrag für Maxicaravan und Mietwohnwagen. Die Höhe der zu leistenden Anzahlung und Bankgutschrift wird in der per Email oder Fax übermittelten Reservierungsbestätigung mitgeteilt werden.

Es ist unbedingt erforderlich, bei der Überweisung das genaue Zahlungsmotiv anzugeben. Beispiel: Anzahlung Reservierung Franz Schmidt, Ankunft 15. Juli, Abreise 30. Juli (es ist der Name anzugeben, auf den die Reservierung lautet).

Camping » Wie Sie den Camping erreichen

Der **Camping Europa** befindet sich in der Ortschaft **Lido di Capoliveri**. Wenn Sie in **Cavo oder Rio Marina** mit der Fähre ankommen nehmen Sie einfach die Richtung Porto Azzurro. Nach der Kreuzung nach Capoliveri fahren Sie noch 2 km weiter, an der zweiten Kreuzung müssen Sie dann nach links abbiegen, Richtung Lido.

Wenn Sie in **Portoferraio** ankommen, folgen Sie der Richtung Porto Azzurro. Nach der Kreuzung nach Lacona, nach 1 km, müssen Sie dann nach rechts, an der nächsten Kreuzung, abbiegen.

Camping » Die Strand von Lido di Capoliveri

Der **Strand des Lido von Capoliveri** ist 500 m lang und 20 m breit. Der sandige Grund ist ideal für Familien mit Kindern. Die südliche Lage gibt dem Strand eine wärmere Temperatur als den anderen Stränden auf der Insel.

Services: Windsurfschule, Talas Diving Center, Schlauchbootverleih, Sonnenschirmverleih, Tretboote, Bar und 2 Restaurants. Unser Camping stellt ausserdem **Bojen für die Boote** unserer Gäste zur Verfügung. Auf der linken Seite des Strandes trennen Klippen den Hauptstrand von einem etwas kleineren, nicht so stark besuchten Seitenstrand.

Insel Elba » Sport & freie Zeit

Die Insel Elba gibt die Möglichkeit viele Sportarten zu betreiben, vor allen Dingen alle Wassersportarten. Am Strand gibt es 2 Windsurfschulen, 1 diving und 2 km entfernt eine grosse Segelschule. In der Nachbarschaft befinden sich auch zahlreiche Tauchschulen. Die Insel Elba, wegen ihrer Lage und Landschaft, ist der ideale Ort für die Fans des Mountain-bikes.

Es gibt zahlreiche Ausflüge, über Schotter-, Asphalt-, und Feldwege, einfache Strecken, schwere Auffahrten und schnelle Abfahrten. Es es nicht umsonst dass seit Jahren eine Etappe der Mountain-bike Weltmeisterschaft ist. Auf den Bergspitzen der Insel kann man das Panorama über die ganze Insel, sowie den toskanischen Archipel bis nach Korsika, bewundern. Die Fahrten führen durch die Mittelmeermacchia, Kastanienhaine und Pinienwälder. Man kann sich an kleinen natürlichen Wasserfällen erfrischen und die Schönheiten des Nationalparks des toskanischen Archipels voll geniessen.

Unser Camping liegt im Zentrum zahlreicher möglicher Ausflüge: Monte Calamita - Capoliveri, Monte Orello - Portoferraio, Cavo - Monte Strega - Porto Azzurro, sowie viele andere ...

Insel Elba » Informationen

Die Legende will, dass Elba aus einer Perlenkette entstanden ist die dem Gott der Schönheit und der Liebe, Venus, vom Hals ins thyrrenische Meer gefallen ist. Diese "nette" Legende enthält ein wenig Wahrheit da man ohne Zweifel sagen kann das die Inseln des Archipels ein Stück Paradies sind.

Es gibt wenige andere Urlaubsorte die eine solche Vielfalt von Angeboten auf einem so kleinen Stück Erde konzentrieren: die Unterwasserwelt - ein wahres Paradies für Taucher, die Berge mit ihren jahrhunderte alten Wäldern, die Strände und kleinen Buchten umgeben von der Mittelmeer-Macchia, die kleinen Bergdörfer die noch heute in einem Dornröschenschlaf schlummern.

Jeder Besucher kann hier auf dieser Insel seine ganz individuellen Ferien gestalten: den Lieblingssport ausüben, sich ganz einfach von der Sonne braten lassen oder auf die Erkundung des Toskanischen Archipels gehen, um

Geschichte, Kultur und Gastronomie zu entdecken.

INFOS ÜBER DIE INSEL ELBA

Elba ist nur 10 Km vom italienischen Kontinent entfernt, hat eine Oberfläche von 224 Qkm, ist die grösste Insel des Toskanischen Archipels und die drittgrösste Insel Italiens. Seit einigen Jahren gehört sie zum Nationalpark des Toskanischen Archipels wie auch Pianosa, Capraia, Montecristo, Giglio und Giannutri.

Das Klima der Insel Elba ist ganz besonders mild mit seinen jährlichen Durchschnittstemperaturen zwischen 15° und 16°. Die Mittelwerte der verschiedenen Jahreszeiten sind: Winter 10°, Frühling 14°, Sommer 23° und Herbst 17°. Die Wassertemperatur pro Monat ist: April 19°, Mai 20°.2, Juni 24°.1, Juli 26°.8, August 27°.3, September 25°.5 und Oktober 23°.1.

Die Insel Elba mit ihren 147 Km Küstenlinie ist weltweit bekannt für die Schönheit und Verschiedenheit ihrer Buchten, die wunderbaren Strände und die Faszination der Monte Capanne Berggruppe (1019 Meter).

Die Hauptstrassen (160 km) sind alle asphaltiert und ausserdem gibt es noch ein Netz von Panoramastassen von ungf. 80 Km. Länge.

Die Insel Elba ist schon seit der Steinzeit bewohnt und wohl bekannt für ihre Eisenerzminen. Von den Liguriern wurde sie "Ilva" genannt, von den Griechen "Aethalia". Zuerst unter ligurischer Herrschaft, dann griechischer und etruskischer, war sie für lange Zeit ein römischer Bastion. Im Mittelalter wird sie den Pisanern zugeteilt dann den Appianern und schliesslich den Medicis. Aber auch andere europäische Zivilisationen haben auf Elbe Spuren hinterlassen.

Es waren vor allen Dingen die Medicis die in Portoferraio (zu Ehren von Cosimo dei Medici hiess Portoferraio zu dieser Zeit Cosmopoli) ihre Spuren hinterliessen sowie die Spanier die in Porto Azzurro die Festungen von S. Giacomo und Focardo erbauten.

Die kurze Regierungszeit von Napoleon (1814-1815, 9 Monate und 23 Tage) hat die Insel ganz besonders geprägt: die Villen dei Mulini und San Martino, die alten Kirchen von Portoferraio, die Madonna del Monte in Marciana Alta sowie auch in anderen Dörfern.

Die Insel ist heute in 8 Gemeinden aufgeteilt: Portoferraio, Campo nell', Capoliveri, Marciana, Marciana Marina, Porto Azzurro, Rio Marina und Rio nell'.

Die guten Weine, die wunderbare Küche, das saubere und unberührte Meer, das Klima und die gute Luft machen aus einen idealen Kur- und Urlaubsort zu jeder Jahreszeit.

Insel Elba » Wie man Insel Elba erreicht

Elba ist mit der Fähre von Piombino Marittima aus erreichbar. Es gibt dort drei Fährgesellschaften (**Toremarr**, **Blu Navy** und **Moby**) die über komfortable Fährschiffe verfügen und die die Insel mehrmals täglich anfahren. In einer Stunde erreicht man die Insel Elba (zwischen Kontinent und Insel sind es 10 Km.) und seine Häfen von Portoferraio (der Haupthafen), Cavo und Rio Marina.

Als Alternative gibt es auch eine Schnellverbindung mit dem Tragflächenboot, nur für Passagiere ohne Auto, die Portoferraio nach nur 35 Minuten erreicht.

• Mit dem Auto:

Von Norden: Von Milano Autobahn A1, dann in Parma West auf die A15 um die A12 Genova-Livorno zu nehmen, Ausfahrt Rosignano, dann weiter auf der S.S. Aurelia bis Venturina-Isola d'Elba und von da nach Piombino Marittima.

• Von Nord - Osten: Autobahn A1 Bologna-Firenze-Pisa-Livorno: Ausfahrt Rosignano, dann weiter auf der S.S. Aurelia bis Venturina-Isola d'Elba und von dort nach Piombino Marittima.

Als Alternative, die S.G.C. Firenze-Pisa-Livorno: Ausfahrt Firenze Scandicci, dann weiter auf der S.S. bis Collesalveti, dann wieder auf die Autobahn bis Rosignano Marittima, dann die Schnellstrasse Venturina-Isola d'Elba und dann von dort Piombino Marittima.

Von Süden: Autobahn A12 Roma-Grosseto: S.S. Aurelia Ausfahrt Venturina-Isola d'Elba, weiter bis Piombino Marittima.

• Mit dem Flugzeug:

Der Flughafen befindet sich in Marina di Campo. Während des Sommers gibt es **Verbindungen** mit Milan, Pisa,

Zürich, Bern, Friedrichshafen, München.

International Flughafen: Pisa - Florenz - Rome.

Der Flugplatz befindet sich in Loc. La Pila, 14 Km von unserem Campingplatz entfernt.

- **Mit dem Zug:**

Der Ankunftsbahnhof, um die Fähre zu nehmen, ist Piombino Marittima (www.trenitalia.it).

Insel Elba » Porto Azzurro und Capoliveri

Capoliveri, auf der Spitze eines kleinen Hügels, liegt in einer strategischen Position, auf der einen Seite der Golf von Porto Azzurro und auf der anderen Seite der Stella Golf mit der eindrucksvollen Sicht auf den Monte Capanne.

Capoliveri ist die jüngste Gemeinde der Insel. Sie trennte sich erst 1906 von der Gemeinde Porto Longone, das heutige Porto Azzurro. Der Name Capoliveri ist von romanischer Herkunft.

Man nimmt an das der Name von Caput Liberum (Capo Libero - freier Mann) kommt, mit Referenz auf die Verbannten, die nach 'Capoliveri' gebracht wurden und die sich dort frei innerhalb der Stadtmauern bewegen konnten.

Die Stadt wurde als Hochburg der Etrusker geböhren, sie könnte aber noch ältere Grundmauern haben, da schon von griechischen und fenizischen Schiffahrern stark wegen ihrer Eisenerzvorkommen frequentiert wurde. Die antiken Stadtmauern haben eine rationale geometrische Form, typisch für die lateinischen Bauten. Im Mittelalter dagegen gruppierte sich die Stadt um den Stadtplatz und die heutige Via Roma, die längste und höchstgelegene Strasse der Stadt, von der, wie bei einer Fischgräte, alle anderen Strassen, Gassen, Tunnel, Treppen seitlich abgehen.

Capoliveri ist ein altes befestigtes Schloss der Pisaner während des 12. Jahrhunderts. Die S. Michele Kirche ist aus dem Mittelalter von der nur ein Stück des Schiffes zu sehen ist, aber dies genügt, um zu sehen das es sich um pure pisanische Bauweise handelt. Man erzählt das Papst Gregorio XI, während er den heiligen Papstszitz von Avignon nach Rom zurückbrachte, von einem Unwetter überrascht wurde, zur Kirche von S. Michele aufstieg und eine Messe zelebrierte.

Auf dem Südhang von Capoliveri liegt das "Santuario delle Grazie".

Eines der wichtigsten traditionellen Feste ist das Fest der «Innamorata», am 14. Juli.

Markttag: Donnerstag.

Porto Azzurro

Komune von 3100 Einwohnern, 15 km von Portoferraio entfernt, liegt **Porto Azzurro** in dem schützenden Mola Golf, schon seit dem Altertum ein natürlicher Schutz auf den Meeresstrassen des thyrrenischen Meeres. Porto Azzurro ist der neue Name von Portolongone, einem kleinen Dorf am Fuss der Halbinsel anf dessen Spitze die Longone Festung (auch S.Giacomo genannt) liegt, die 1563 von Philipp II von Spanien in Sternform errichtet wurde und die sehr an die Festung von Antwerpen einnert. Jahrhundertlang von den Sarazenen geplagt, wurde Portolongone von allen europäischen Mächten erobert. Zuerst die Spanier, dann die Franzosen und dann wieder die Spanier, von 1759 bis 1802 stand die Stadt unter der Herrschaft des Königtums von Neapel, bis dann die ganze Insel, unter der Herrschaft von Napoleon, den Franzosen gehörte. 1815, nach dem Fall des Kaisers wurde die Stadt dem Grossherzogtum der Toskana zugestellt und dies bis zur Vereinigung Italiens.

Alle diese Ereignisse haben Spuren hinterlassen: die spanische Festung San Giacomo, heute ein Gefängnis, und die Festung Forte Focardo, die das Verteidigungssystem des Mola Golfes darstellten, die Kirche Madonna di Monserrato, von einem spanischen Gouverneur erbaut und deren Name von einer berühmten Kirche in der Nähe von Barcelona kommt, sowie die spanische Kirche mit der Marmorstatur des Generals Diego D'Alarçon.

Die kleine Stadt von Porto Azzurro ist malerisch, mit steilen, engen Gassen, steinernen Häuserfronten, herrlichen kleinen Ecken und Plätzen und der grossen 'Piazza' der sich im Wasser des Hafenbeckens spiegelt. Von Porto Azzurro aus sollte man einen Ausflug zum Terranera See machen, nur durch einen engen Strand vom Meer getrennt sowie zur 'Kleinen Mine' (Piccola Miniera), ein genauer Nachbau einer Eisenminengalerie die man mit einem kleinen Zug durchfährt.

Um Porto Azzurro herum, ausser dem Tourismus, findet man noch heute eine intensive Landwirtschaft (Früchte, Gemüse und Wein) und man kann in den Tälern von Mola, Montserrato und Reale die bebauten Felder bewundern. Markttag: Samstag.